

Servicestelle

FREIE SZENE

Hinweise für die Beantragung von Fördermitteln der Module des #takethat, einem Förderprogramm beim Fonds Darstellende Künste im Rahmen von Neustart Kultur:

(I) **Zusammenfassung der Förderregeln:**

- Antragstellende können in mehreren Programmen von #takethat gleichzeitig beantragen, jedoch nicht aber dasselbe Projekt.
- Innerhalb eines Förderprogramms darf pro Antragsteller:in **ein Projekt** beantragt werden.
- Eine Ko-Finanzierung des beantragten Projekts durch andere NEUSTART KULTUR Programme ist nicht möglich, wohl aber können Antragsteller:innen verschiedene Projekte in NEUSTART KULTUR und #takethat beantragen.
- Seit mindestens **2 Jahren** müssen die Antragsteller:innen kontinuierlich professionell tätig sein, d.h. Studierende und Berufsanfänger:innen sind von der Antragstellung ausgeschlossen.
- Antragsteller:innen, die für sich allein Förderung beantragen, benötigen einen Nachweis der KSK-Mitgliedschaft oder eine vollständige Einnahmenliste der künstlerischen Tätigkeiten aus den Jahren 2018, 2019 oder 2020 mit zwei exemplarischen Rechnungen
- In das Vorhaben müssen **10% Eigenanteil** eingebracht werden! Diese Mittel können
 - 1) als Fördermittel von den Bundesländern oder Kommunen kommen.
 - 2) Spenden oder per Sponsoring eingeworbene Gelder sein.
 - 3) als unbare Eigenleistungen erbracht werden. Bei den Eigenleistungen wird pro geleistete Stunde 15,-€ berechnet. Dies ist mit einem Stundenzettel zu belegen.
 - Die Honorare sollten sich an der Honoraruntergrenzen-Empfehlung orientieren. Sie beträgt aktuell 2.490€ brutto für KSK-versicherte Berufsgruppen und 2.875€ brutto für Nicht-KSK-versicherte Berufsgruppen. Eine Übersicht ist hier zu finden: <https://darstellende-kuenste.de/de/themen/soziale-lage/nachrichten/1429-aktualisierung-der-honoraruntergrenzen-empfehlung.html>
- Premierendaten können laut Ausschreibung auch nach dem Förderzeitraum liegen.
- Wer das Premierendatum in den Förderzeitraum legt, sollte Einnahmen aus den Aufführungen einkalkulieren. Diese müssen als verbindlich eingebracht werden. Angegebene Eigenmittel können im Nachhinein aber auch immer in Drittmittel umgewidmet werden.
- Eine Jury beurteilt alle Einreichungen. Als Projektbeginn empfiehlt sich deshalb ein Datum nach dem 01. Januar 2021.
- Der Förderantrag ist nur online und fristgemäß zu stellen. Eine Verspätung wird nicht berücksichtigt. Zudem können Serverprobleme am letzten Einreichtag auftreten.

(II) Registrierung:

Bevor der Antrag gestellt werden kann, muss eine Registrierung beim Fonds Darstellende Künste erfolgen. Diese ist unter folgendem Link zu finden:

<https://onlineantrag.fonds-daku.de/>

The screenshot shows the registration page with a dark blue header containing the text "Anmelden: #TakeAction | Performance | Tanz | Sprechtheater | Musiktheater 2020 Antragsfrist 01.11.2020". Below the header are navigation links: "Übersicht", "Anmelden", "Datenschutzhinweise", "Impressum", and "Verwendung von Cookies". The main content area contains a registration form with two input fields: "E-Mail Adresse *" and "Passwort *". Below the fields is a button labeled "Anmelden". At the bottom of the form, there are two links: "Ich habe mein Passwort vergessen." and "Ich möchte mich als neuer Benutzer registrieren."

(III) Auswahl der Antragsformulare

Erst nach Registrierung und Anmeldung sind in einer Übersicht die verschiedenen Antragsformulare auswählbar. Antragsformulare, mit deren Ausfüllen bereits begonnen wurde, können dort auch weiterbearbeitet und abgeschickt werden.

The screenshot shows the dashboard page with a dark blue header containing the text "Startseite". Below the header are navigation links: "Übersicht", "info@fanze-isa.de", "Datenschutzhinweise", "Impressum", and "Verwendung von Cookies". The main content area starts with a greeting: "Sehr geehrte Damen und Herren, hier finden Sie die Antragsformulare für verschiedene Förderprogramme im Rahmen von NEUSTART KULTUR #TakeThat." Below this, there are three sections, each with a heading and a button: "#TakeAction" with button "ANTRAGSFORMULARE #TAKEACTION", "#TakeCareResidenzen" with button "ANTRAGSFORMULARE #TAKECARERESIDENZEN", and "#TakeCare" with button "ANTRAGSFORMULARE #TAKECARE". Below these is a section for "Konzeptionsförderung 2021" with the text "Antragsfrist 01.12.2020 / Nachbearbeitungsfrist 01.02.2021" and a link "Ihr Antragsformular ausfüllen". At the bottom, there is a section "Meine Anträge" with a table showing the status of applications.

FÖRDERPROGRAMM	BEARBEITEN	ABSCHICKEN	IHR ANTRAG (PDF)
#TakeAction Performance Tanz Sprechtheater Musiktheater 2020 Antragsfrist 01.11.2020	Bearbeiten >	Abschicken >	nicht vorhanden

(IV) Projektdaten

Basisangaben zum Projekt (etwa der Titel) sowie zu den Antragsteller:innen sind zuerst einzugeben. Zu beachten ist, dass eine:r der künstlerisch Projektverantwortlichen in der KSK aktiv versichert ist oder mittels Einkommensnachweis für 2018, 2019 oder 2020 sowie mit zwei exemplarischen Rechnungen die selbstständige Berufstätigkeit nachweisen kann.

Projekttitel

▼ ANTRAGSTELLER*IN

Organisation

Name Rechtsform
Wenn ggü. dem Finanzamt gemeldet

Zeichnungsberechtigte/r Projektverantwortliche/r

Herr/Frau	Titel, Namenszusätze	Vorname	Nachname
<input type="text" value="Keine Angabe"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Künstlerisch Projektverantwortliche/r

Herr/Frau	Titel, Namenszusätze	Vorname	Nachname
<input type="text" value="Keine Angabe"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text" value="Keine Angabe"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text" value="Keine Angabe"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

▼ POSTADRESSE/KONTAKT

Tragen Sie hier bitte die Postadresse der/des zeichnungsberechtigten Projektverantwortlichen ein (siehe oben).

Straße / Hausnummer	Postleitzahl	Stadt / Ort	Bundesland
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text" value="Keine Angabe"/>

Telefon + Fax	E-Mail	Homepage
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

(V) Kurzer CV und kurze Projektbeschreibung

In den Informationen zu den beteiligten Akteur:innen sind unbedingt jeweils die künstlerischen CV der Projektbeteiligten einzugeben.

Da eine Jury über die Förderung entscheidet, ist es ratsam, im künstlerischen CV kurz auf nationale oder internationale Erfolge, Tätigkeiten, Kooperationen einzugehen.

In der Projektbeschreibung ist das Projekt kurz in aktiver Wortwahl vorzustellen. Der Satz „Siehe beigefügte ausführliche Projektbeschreibung“ ist zu vermeiden.

Informationen zu den beteiligten Akteur*innen

Verbleibende Zeichen: 1500 von 1500

Bitte stellen Sie die maßgeblich beteiligten Akteur*innen knapp und präzise mit maximal 1.500 Zeichen vor.

Beschreibung Ihres Vorhabens

Verbleibende Zeichen: 1500 von 1500

Bitte beschreiben Sie Ihr Vorhaben knapp und präzise mit maximal 1.500 Zeichen.

(VI) Zur Veröffentlichung gedachte PR-Kurzbeschreibung

Hier ist eine für Medien nutzbare Kurzbeschreibung des Vorhabens einzugeben, die der Fonds für seine PR-Arbeit nutzen kann. Im Fall einer Förderung hat der Fonds so erstes verwendbares Pressematerial – und die bewilligten Antragsteller:innen auch.

(VII) Premierendatum und Spielorte

Viele Aufführungsorte und eine hohe Vorstellungsanzahl sind ein Hinweis darauf, ob das Projekt regionale oder nationale Strahlkraft besitzt. Je mehr Aufführungsorte und je mehr Aufführungstermine ein Projekt besitzt, als desto größer ist die Reichweite und Sichtbarkeit des Projektes lesbar. Letzteres kann auch durch die Einbindung bedeutender lokaler, regionaler oder nationaler Partner:innen hergestellt werden.

Zur Veröffentlichung gedachte Kurzbeschreibung Ihres Vorhabens

Verbleibende Zeichen: 400 von 400

Für den Fall eines positiven Förderbescheids: formulieren Sie hier bitte bereits verbindlich in bis zu 400 Zeichen einen Text, der zur öffentlichen Darstellung Ihres Vorhabens durch den Fonds genutzt werden kann (Website, social media, Publikationen). Der Fonds behält sich redaktionelle Eingriffe vor.

Voraussichtliches Premierendatum + Ort oder geplantes Abschlussdatum des beantragten Vorhabens

ggf. weitere voraussichtliche Spielorte und –termine

Verbleibende Zeichen: 200 von 200

Datum der Premiere (falls endgültig feststehend)

Format: 06.10.2020

Bitte füllen Sie dieses Feld nur aus, wenn das Datum der Premiere bereits endgültig feststeht, ansonsten lassen Sie dieses Feld bitte frei.

(VIII) Verweise auf vergangene künstlerische Arbeit

Hier wird das Projekt mittels Auswahlmenü einer Sparte und mit einem Freitextfeld einem Format zugeordnet. Damit erhält die Jury eine Vorstellung davon, welches Format das beantragte Projekt haben könnte. Zudem bekommt die Jury einen Überblick über die künstlerische Bandbreite der Einreichungen und kann ausgewogener entscheiden.

Unter dem Punkt der beispielhaften Produktionen wird über das künstlerische Profil, die Kontinuität, die Reichweite (Ort der Premiere und ggf. weitere wichtige Aufführungsorte) und die Bedeutung (Auswahl der Orte) der Antragstellenden Auskunft gegeben. Nicht zu bescheiden auftreten!

▼ SPARTE

Sparte	Format
keine Auswahl	

▼ BEISPIELHAFT PRODUKTION(EN)

der künstlerischen Arbeit in den Freien Darstellenden Künsten (mindestens zwei Projekte insgesamt, davon mindestens ein Projekt aus den Jahren 2018, 2019, 2020).
Bitte gehen Sie nach folgendem Schema vor: Datum (Jahr) / Titel / Ort der Premiere / ggf. weiterer wichtiger Aufführungsort.

a)

b)

c)

(IX) Finanzierung

Dieses Feld ist eine erste Übersicht über die Kosten des geplanten Vorhabens:

- Personalkosten meint alle an natürliche Personen gezahlten Honorare – auch solche für indirekte Leistungen, wie die der Techniker:innen, PR-Arbeiter:innen oder Grafiker:innen.
- Sachkosten können auch investive Kosten für die Anschaffung von Technik sein. Sie dürfen jedoch als Kostenpunkt nicht mehr als 30% der beantragten Förderung einnehmen.
- Kosten für Öffentlichkeitsarbeit und Kosten für Sonstiges, d.h. Kosten, die nicht den direkten Sachkosten für die Produktion und ihre Aufführungen entsprechen, sind extra aufzuführen.
- Zur Antragsfrist müssen Eigenmittel gesichert sein. Nachträglich können sie jedoch durch weitere Drittmittel umgewidmet werden.

▼ FINANZIERUNG (ANALOG DES KOSTEN- UND FINANZIERUNGSPLANS)

Bitte füllen Sie erst den Kosten- und Finanzierungsplan aus (siehe unten: „Notwendige Materialien“).

Ausgaben	Einnahmen und Deckungsmittel
<input type="text" value="0,00"/> € Personalkosten	<input type="text" value="0,00"/> € Eigenmittel bzw. unbare Eigenleistungen
die Personalkosten beziehen sich auf <input type="text"/> Personen	<input type="text" value="0,00"/> € gesicherte Kofinanzierung aus öffentlicher Förderung
<input type="text" value="0,00"/> € Sachkosten	<input type="text" value="0,00"/> € gesicherte Kofinanzierung aus privaten Stiftungen und Sponsoren
<input type="text" value="0,00"/> € Kosten für Öffentlichkeitsarbeit	<input type="text" value="0,00"/> € geplante Einnahmen/Kofinanzierung
<input type="text" value="0,00"/> € Sonstige Kosten	<input type="text" value="0,00"/> € Antragssumme beim Fonds
<input type="text" value="0,00"/> € Gesamtkosten des Projektes	<input type="text" value="0,00"/> € Gesamtsumme Einnahmen
<small>Bitte Regeln beachten!</small>	<small>Bitte Regeln beachten!</small>

Absicherung der Finanzierung

% Absicherung der Antragssumme durch Eigenmittel und gesicherte Kofinanzierungen.
Erforderliches Minimum: 10%

(X) Nachweis über KSK-Versicherungspflicht

Für mindestens eine künstlerisch verantwortliche Person muss für die Antragstellenden in den Programmen von #takeAction die KSK-Versicherungspflicht oder der Nachweis über die künstlerische Selbstständigkeit anhand eines Einkommensnachweises aus 2018, 2019 oder 2020 vorliegen.

Als notwendiges Kriterium gilt dies für jede Person im Förderprogramm #takeCare, da es sich um ein personenbezogenes Stipendium handelt.

↳ **NOTWENDIGE MATERIALIEN**

Nachweis KSK/Auflistung Einnahmen in 2019

Durchsuchen... Keine Datei ausgewählt. Hochladen

erlaubte Erweiterungen: pdf, maximale Dateigröße: 5 MB

Nachweis über KSK-Beitragsmitteilung für 2020 (oder alternativ Auflistung und Belege der Einnahmen aus künstlerischer Tätigkeit in 2018, 2019, oder 2020) einer (1) künstlerisch projektverantwortlichen Person.
Prüfen Sie bitte hierzu genauestens die Regularien.

(XI) Anhänge: Projektbeschreibung, Kosten- und Finanzierungsplan, Kofinanzierungsnachweis

Hier ist eine Projektbeschreibung sowie ein Kosten- und Finanzierungsplan beizufügen:

- Für den Kosten- und Finanzierungsplan gibt es eine Mustervorlage des Fonds Darstellende Künste, die unbedingt als Grundlage zu nutzen ist.
- Die Projektbeschreibung ist ein Spiegelbild des Profils und der Arbeitsweisen der Antragsteller:innen. Trotzdem ist hier auf Klarheit der Ausführungen zu achten: Was soll wann wie mit wem wo warum erreicht werden?
- Es ist nicht notwendig, Nachweise über Kofinanzierungen einzureichen. Die geforderten 10% Eigenanteil können jedoch über Drittmittel eingebracht werden.

Projektbeschreibung

Durchsuchen... Keine Datei ausgewählt. Hochladen

erlaubte Erweiterungen: pdf, maximale Dateigröße: 5 MB

Maximal 2 Seiten PDF.

Kosten- und Finanzierungsplan

Durchsuchen... Keine Datei ausgewählt. Hochladen

erlaubte Erweiterungen: pdf xls xlsx, maximale Dateigröße: 5 MB

Bitte nutzen Sie für den Kosten- und Finanzierungsplan nach Möglichkeit die entsprechende Vorlage des Fonds.

Ggf. Nachweis über Kofinanzierung(en) (optional)

Durchsuchen... Keine Datei ausgewählt. Hochladen

erlaubte Erweiterungen: pdf, maximale Dateigröße: 5 MB

Bitte fügen Sie zu einer pdf-Datei zusammengefügt evtl. Kofinanzierungsnachweise an.

(XII) Internet-Links zur Selbstdarstellung

Hier ist die Möglichkeit, über bisherige künstlerische Projekte zu informieren. Auf eine einheitliche und ansprechende optische Gestaltung ohne Tippfehler ist zu achten. Statt lange Fotodokumentationen ist auf Links zu Video-Trailer zu setzen, da die Jury viele Anträge in kurzer Zeit zu begutachten hat.

Internet-Links zur Selbstdarstellung

Hier können Sie max. drei URLs angeben, die auf Mitschnitt, Aufzeichnung, Trailer oder Textmaterial verweisen.
Geben Sie bitte mit der ersten URL den von Ihnen priorisierten Internet-Link an.
Die Angabe von Nutzerkonto und Passwort ist optional und nur erforderlich wenn Ihr Material nicht öffentlich zugänglich ist.

URL 1	Titel/Beschreibung	Nutzerkonto
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Passwort		
<input type="text"/>		
URL 2	Titel/Beschreibung	Nutzerkonto
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Passwort		
<input type="text"/>		
URL 3	Titel/Beschreibung	Nutzerkonto
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Passwort		
<input type="text"/>		

Geben Sie bitte **unbedingt** das korrekte Protokoll an, wenn dieses vom Standard **https://** abweicht!
Bitte beachten Sie die Hinweise in der Ausfüllhilfe!

(XIII) Covid19-Telefoninformationshotline

Heide Zadow steht Montag bis Donnerstag, jeweils 10 bis 12 Uhr, bei Rückfragen unter 0351 – 802 17 68 zur Verfügung.

Wir wünschen viel Erfolg bei der Antragstellung!

Das Team der Servicestelle FREIE SZENE